

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Rheinberg
Büdericher Str. 10 - 47495 Rheinberg
Fon: 0173 83 50 735
Web: www.cdu-rheinberg.de
Mail: fraktion@cdu-rheinberg.de



An den Bürgermeister
der Stadt Rheinberg
Herrn Frank Tatzel

Nachrichtlich an:

SPD-Fraktion	Herrn Jürgen Madry
Bündnis 90/Die Grünen	Herrn Jürgen Bartsch
FDP-Fraktion	Herrn Herbert Becker
Die Linke	Herrn Peter Kemper
Fraktionslose Ratsmitglieder	Herrn Ulrich Hecker
	Herrn Christof Knoppek
	Herrn Werner Plückelmann

Rheinberg, den 16. Februar 2017

BFA - Sitzung am 08.03.2017

Sehr geehrter Herr Tatzel,

hiermit beantrage ich für die CDU - Fraktion den nachfolgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung des vorstehenden Haupt- und Finanzausschusses am 08.03.2017 aufzunehmen.

Bildung einer Rückstellung in Höhe von 150.000,00 Euro zur Finanzierung der Denkmalsanierung „Altes Rathaus Orsoy“ zu Lasten des Haushaltsüberschusses 2016.

Begründung:

Gemäß Landesgesetzgebung sind die Kommunen verpflichtet, die in ihrem Besitz befindlichen Denkmäler in einem ordentlichen Zustand zu halten.

Dies ist beim alten Rathaus in Orsoy nicht mehr der Fall. Die Klapprolladen mussten schon entfernt werden, da sie so verfault waren, dass von ihnen eine Gefahr ausging. Der Fassadenanstrich muss saniert werden. Befestigungen der Rollläden hängen nur noch lose im Mauerwerk und müssen neu angefertigt beziehungsweise eingemauert werden. Teile der Fassade sollten nachgebessert werden, da sie verwittert sind und wie schon der Giebelbereich herunter zu fallen drohen.

Alle beschriebenen Mängel standen bereits im Haushaltsjahr 2016 fest und sind diesem Jahr somit wirtschaftlich zuzuordnen.

Wenn auch im gestrigen Stadtentwicklungs - und Umweltausschuss über ein Denkmalkataster gesprochen wurde, welches als Richtschnur für zukünftige Sanierungen dienen könnte, kommt es für das alte Rathaus sicherlich zu spät.

Da sich im Haushalt 2016 ein Überschuss von deutlich über 2.000.000,00 Euro ergeben wird, kann hier eine Rückstellung gebildet werden, die zukünftige Haushalte, vor allem die Haushalte 2018 und 2019 nicht belastet und uns die Möglichkeit gibt, kurzfristig die erforderliche Sanierung in Angriff zu nehmen.

Die Verwaltung hat eine Kostenschätzung durchgeführt, die davon ausgeht, dass die Sanierung der Rollläden ca. 90.000 Euro, die Fassadensanierung circa 40.000 Euro zuzüglich Gerüstkosten ausmacht. Dazu kommen Planungskosten, da die Verwaltung die Planung, Ausschreibung und Überwachung derzeit nicht leisten kann.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Erich Weisser
Fraktionsvorsitzender